

GRUNDZÜGE DES ARBEITSRECHTS FÜR STEUERBERATER

Bernhard GEIGER

7/2018

Nr. 137

WT-Dienstleistungen

Nützliche Instrumente zur Erleichterung des Kanzleialltags

Die Akademie der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer GmbH arbeitet auch abseits des umfangreichen Seminar- und Kursangebots stets daran, dem Berufstand ein optimaler Partner zu sein. Unser Bestreben ist es daher, Sie zusätzlich mit speziellen Dienstleistungen bei der Beratung und Betreuung Ihrer Klienten zu unterstützen.

Datenbankabfragen

Compass – Dienste (online über Kammer-Portal)

Daten aus Firmen- und Grundbuch, Gewerbe-, Insolvenz- und Vereinsregister

Risiko – Check (online über Kammer-Portal)

Datenbank zur Verhinderung von Geldwäsche und Erkennung von politisch exponierten Persönlichkeiten – auch mit automatischer Listenverarbeitung

Branchenkennzahlen (online über Kammer-Portal)

Bilanzbranchenbilder gegliedert nach Branchen und Umsatzgrößen

Dun&Bradstreet Reports (online über eigenen D&B Zugang)

Auskunft u.a. über Bonität und Zahlungsverhalten von Unternehmen

NEU!! ImmoNetZT (online über Kammer-Portal)

Überblick über alle Immobilien-Transaktionen zur Ermittlung von Vergleichswerten

Arbeitsbehelfe

Tabellen und Informationen

kompaktes Taschenbuch mit allen Daten, Fakten und Zahlen

Newsletter – Deutsche USt

Aktuelle Entwicklungen der Umsatzsteuer beim wichtigsten Handelspartner

Nähere Informationen unter www.akademie-sw.at

InfoMedia

Klientenjournal

Die Klientenzeitung speziell für Ihre Kanzlei. Alle wichtigen News in Ihrem persönlichen Kanzlei-Layout mit Ihrem eigenen Editorial.

Broschüren

Die umfassende Klientenbroschüre „Was ist neu 20..?“ zum Jahreswechsel mit allen wichtigen Gesetzesänderungen und andere Broschüren zu aktuelle Themen.

SteuerNews-Pakete

Aktuelle News für Ihre Homepage, dazu Newsletter, E-Paper und Online-Rechner.

KlientenVideos

Komplizierte Sachverhalte einfach erklärt. Überzeugen Sie Klienten mit Steuertipps per Video.

Homepage

Ihre neue Homepage optimiert für alle Endgeräte. Aktuell mit den InfoMedia- SteuerNews.

Nähere Informationen unter www.infomedia.co.at

Vorwort

Das Arbeitsrecht nimmt in der täglichen Beratungspraxis eines Steuerberaters einen immer wesentlicheren Bestandteil ein. Vor allem im Bereich der Personalabrechnung sehen Klienten den Steuerberater oft als Berater für alle Personalrechtsangelegenheiten. Es ist daher wesentlich für unseren Berufsstand, dass die arbeitsrechtliche Beratung maßgeschneidert und auf höchstem Niveau dem Klienten gegenüber angeboten wird.

Mit der Novelle des Wirtschaftstreuhandberufsgesetzes (WTBG) 2017 wurden die Befugnisse des Steuerberaters auch in arbeitsrechtlichen Angelegenheiten erweitert.

Das vorliegende Skriptum dient zum einen als Kurzzusammenfassung der Materie für Berufskollegen und zum anderen als Vorbereitung für die mündliche Steuerberaterprüfung. Es stellt zugleich auch Kursunterlage für den Vorbereitungskurs (ARSV) zur mündlichen Steuerberaterprüfung dar. Da dieses Skriptum lediglich Grundzüge dieser Rechtsmaterie darstellt, verweise ich auf die diesbezüglich ergangene vertiefende Literatur (zB das Skriptum der Akademie der Wirtschaftstrehänder *Schrenk*, Arbeitsrecht bzw. *Jabornegg/Resch*, Arbeitsrecht).

Im Bewusstsein, dass diese für unseren Berufsstand in der Praxis bedeutsame Rechtsmaterie ständiger Ergänzung bedarf, bin ich für Anmerkungen und Rückmeldungen zu diesem Skriptum unter der E-Mail Adresse bgeiger@deloitte.at dankbar.

Inhaltsverzeichnis

1. Berufsrechtliche Vorgaben (WTBG)	6
1.1. Allgemeines	7
1.2. Befugnisse im Bereich Arbeitsrecht	7
2. Allgemeine Grundlagen.....	9
2.1. Auslegung von Gesetzen	10
2.2. Unterschiedliche Interpretationsformen	10
2.3. Sonderfall Gesetzeslücke – Analogie.....	10
2.4. Natürliche Rechtsgrundsätze	11
2.5. Gliederung des Rechts.....	12
2.6. Stufenbau der Rechtsordnung	13
2.6.1 EU-Recht.....	14
2.6.2 Verfassung.....	14
2.6.3 Gesetze.....	14
2.6.4 Verordnungen.....	14
2.6.5 Kollektivverträge	15
2.6.6 Betriebsvereinbarungen.....	15
2.6.7 Dienstvertrag.....	15
2.7. Grundlagen des Arbeitsrechts.....	15
3. Betriebsrat – Betriebsvereinbarungen – Kollektivvertrag	17
3.1. Kollektivverträge	18
3.2. Regelungsmöglichkeit des Kollektivvertrags.....	19
3.3. Kollektivvertragsfähigkeit.....	19
3.4. Geltungsbereich des Kollektivvertrags:.....	20
3.5. Kollektivvertragsunterworfenheit	20
3.6. Kollektivvertragskollision	21
3.7. Betriebsvereinbarungen.....	22
3.7.1 Normative Betriebsvereinbarungen.....	23
3.8. Betriebsrat.....	25
3.8.1 Wahl des Betriebsrats	26
3.8.2 Größe des Betriebsrats.....	27

3.8.3	Mitwirkungsrechte des Betriebsrats	29
4.	Dienstvertrag – freier Dienstvertrag – Werkvertrag	30
4.1.	Allgemeines	31
4.2.	Echter Dienstvertrag.....	31
4.3.	Werkvertrag	32
4.4.	Freier Dienstvertrag	34
4.5.	Sozialversicherungsrechtliche Einordnung.....	37
4.6.	Zusammenfassende Darstellung	38
5.	Angestelltengesetz	40
5.1.	Unterschied Arbeiter – Angestellter	41
5.2.	Angestellter	43
5.3.	Angestellter ex contractu	44
6.	Details zum Dienstvertrag	46
6.1.	Dienstvertrag.....	47
6.2.	Kostenersatz - Vorstellungskosten	53
6.3.	Ausbildungskosten – Rückersatz	53
6.4.	Anrechnung von Vordienstzeiten.....	55
6.5.	Konkurrenzverbot – Konkurrenzklausel	58
6.5.1	Konkurrenzverbot.....	58
6.5.2	Konkurrenzklausel	58
6.6.	Überstunden.....	60
6.7.	Exkurs: Abgrenzung Ferialpraktikant – Ferialarbeitnehmer	62
7.	Beendigung von Dienstverhältnissen	64
7.1.	Allgemeines	65
7.2.	Das befristete Dienstverhältnis – Zeitablauf	65
7.3.	Tod des Dienstnehmers.....	67
7.4.	Einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses.....	68
7.5.	Kündigung des Dienstverhältnisses.....	72
7.5.1	Ablauffolge:	72
7.5.2	Kündigungsmodalitäten Arbeiter:	73
7.5.3	Kündigungsmodalitäten Angestellte:	73
7.6.	Entlassung.....	77
7.7.	Vorzeitiger Austritt des Dienstnehmers	78
7.8.	Beendigung während der Probezeit.....	78

8. Abfertigung „Alt“ – Abfertigung „Neu“	80
8.1. Gesetzliche Abfertigung „Alt“	81
8.1.1 § 23 Abs. 1 AngG.....	81
8.1.2 § 23 Abs. 7 AngG.....	81
8.1.3 § 23 Abs. 1a AngG.....	82
8.1.4 § 2 ArbAbfG (Arbeiterabfertigungsgesetz).....	82
8.1.5 Anspruchsvoraussetzungen.....	82
8.1.6 Fälle der Abfertigung bei Selbstkündigung.....	83
8.1.7 Abfertigung bei Kündigung durch den Dienstnehmer während einer Teilzeitbeschäftigung.....	84
8.2. Gesetzliche Abfertigung „Neu“	84
8.2.1 Geltungsbereich (vgl. § 1 BMSVG).....	85
8.2.2 Beitragsrecht	85
8.2.3 Auswahl der Betrieblichen Vorsorgekasse (BV-Kasse)	86
8.2.4 Leistungsrecht	86
8.2.5 Verfügungsmöglichkeiten des Arbeitnehmers	87
8.2.6 Inkrafttreten/Übergangsbestimmungen.....	87
9. Urlaubsrecht	90
9.1. Urlaubsausmaß.....	91
9.1.1 § 2. Abs. 1 UrlG:.....	91
9.1.2 § 2 Abs. 2 UrlG:.....	91
9.1.3 § 2 Abs. 3 UrlG:.....	91
9.2. Anrechnungsbestimmungen	91
9.2.1 § 3 Abs. 1 UrlG:.....	91
9.2.2 § 3 Abs. 2 UrlG:.....	92
9.2.3 § 3 Abs. 3 UrlG	93
9.2.4 § 3 Abs. 4 UrlG	93
9.3. Umstellung Urlaubsjahr auf Kalenderjahr.....	93
9.4. Verbrauch des Urlaubs	94
9.5. Verjährung des Urlaubs.....	95
9.6. Krankheit während des Urlaubs.....	95
9.7. Urlaubsablöse.....	96
9.8. Urlaubersatzleistung.....	96
10. Mutterschutz – Elternteilzeit – Karenz	97
10.1. Allgemeines	98

10.2.	Mutterschutzgesetz – Väterkarenzgesetz	98
10.3.	Beschäftigungsverbote	99
10.4.	Karenz	100
10.5.	Elternteilzeit	101
11.	Ausländerbeschäftigung	103
11.1.	Allgemeines	104
11.2.	Beschäftigungstitel	104
11.2.1	Rot-Weiß-Rot-Karte	105
11.2.2	Beschäftigungsbewilligung	107
11.3.	Verstöße gegen das Ausländerbeschäftigungs-gesetz	107
12.	Betriebsübergang - AVRAG	109
12.1.	Betriebsübergang - § 3 Abs. 1 AVRAG	110
12.2.	Einjährige Verschlechterungssperre.....	111
12.3.	Spezielle Haftungsbestimmungen	112
13.	Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz	113
13.1.	Hintergrund der Regelungen	114
13.2.	Inhaltliches	114